

TSG Giengen – SG Bettringen 31:15 (17:7)

Am Samstag mussten die Mädchen der wJB in ihrem ersten Heimspiel gegen die SG Bettringen antreten. Obwohl die TSG-Ierinnen auf Daniela Hüsken, Clarissa Weiß und Lara Mößle verzichten und auf C-Jugendspielerinnen zurückgreifen mussten, waren die Giengener Mädchen von der ersten Minute an die spielbestimmende Mannschaft und dominierten auch das ganze Spiel hindurch die Partie. Schnelle konnten sie sich mit drei Toren absetzen und die Führung bis zur Halbzeit, durch wenige technische Fehler und einer sehr starken Abwehr, zu einem zehn Tore Abstand, zum 17:7 ausbauen. In der zweiten Halbzeit agierten die Giengener Mädchen genau so weiter wie sie in der ersten Halbzeit aufgehört hatten. Sie ließen sich auch durch eine Manndeckung nicht aus der Ruhe bringen und waren immer noch die klar dominierende und bessere Mannschaft. Mit vielen sieben Metern, einer klasse Torhüterin und gut herausgespielten Chancen konnten sie ihr Endergebnis auf 31:15 ausbauen. Das nächste Spiel findet am Samstag den 13 Oktober gegen die JSG Lauterstein/Winzigen statt. Spielbeginn ist um 11:15Uhr in der Lauterhalle in Donzdorf.

Es spielten: Leonie Krehl, Anna Heißwolf(2), Dilara Kocycit (2), Corinna Bosch, Ina Heißwolf (16/5), Anja Salmen, Leonie Gerold(2), Laura Mattausch (2), Rebecca Jäger(7) und Svenja Wiegandt.